

Produktbeschreibung Produkt 36302 Beistandschaften, Pflegschaften, Vormundschaften

Landkreis Lüchow-Dannenberg

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	363	Sonst. Leistungen d. Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produkt	36302	Beistandschaften, Pflegschaften, Vormundschaften

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit

FD 51- Jugend, Familie und Bildung

Verantwortliche Person(en):

Dagmar Schulz
Wolfgang Müller (Vertretung)

Pflichtaufgaben:



Rechtsbindungsgrad:

muss



soll



kann



Freiwillige Aufgaben:

freiwillig

Kurzbeschreibung

- BUDGET 2 -

Führen von Amtsvormundschaften, Amtspflegschaften und Beistandschaften

Auftragsgrundlage

BGB, SGB VIII (KJHG)

Enth. Leistungen

363020100 Beistandschaften, Pflegschaften, Vormundschaften

363020101 Verwaltung von Mündelgeldern

363020102 Beistandschaften (inkl. Beratungen u. Beurkundungen)

363020103 Vormund- und Pflegschaften

Zielgruppe

Kinder und junge Volljährige, Mütter und Väter, Jugendämter

Allgemeine Ziele

Durchsetzung von Ansprüchen Minderjähriger zur Sicherung des Kindeswohls und Unterstützung junger Volljähriger:

1. Feststellung der Vaterschaft sowie Festsetzung und Realisierung des Unterhalts
2. Informations-, Beratungs- und Unterstützungsbedarf im eingeforderten Umfang abdecken
3. Sicherung von Rechtspositionen
4. Ausübung der elterlichen Sorge im Interesse des Kindes

Kennzahlen	2010	2011	2012	2013
1. Anzahl der Vormundschaften/ Pflegschaften	76	77	65	85
2. Anzahl der Beistandschaften	607	560	568	510
3. Anzahl der Beurkundungen	264	281	269	257
4. Stellenanteile	4,27	4,02	5,33	5,18

Teilergebnisplan Produkt 36302 Beistandschaften, Pflegschaften, Vormundschaften

Landkreis Lüchow-Dannenberg

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe

Produktgruppe 363 Sonst. Leistungen d. Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe

Produkt 36302 Beistandschaften, Pflegschaften, Vormundschaften

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	*** ERTRÄGE ***	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
348200	Kostenerst. vom Land	163,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	*** SUMME ERTRÄGE ***	163,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	*** AUFWENDUNGEN ***	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
401000	Personalaufwendungen	207.835,09	200.300,00	226.700,00	233.500,00	240.500,00	247.700,00
402000	Beiträge zu Versorgungskassen	90.203,78	80.100,00	87.800,00	90.400,00	93.100,00	95.900,00
403000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	9.552,80	5.000,00	8.300,00	8.500,00	8.800,00	9.100,00
404100	Beihilf., Unterstützungsleistungen	6.835,54	6.000,00	2.100,00	2.200,00	2.300,00	2.400,00
426220	Aufw. f. Fortbildung	1.850,15	10.200,00	5.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
427100	Bes. Verwaltungs- u. Betriebsaufw.	73,78	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
429100	Aufwend. f. sonst. Dienstleistungen	864,88	500,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
441100	Sonstige Personalaufwendungen	1.097,05	1.200,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
442900	Sonst. Aufw. f.d. Inanspruchn. v. Recht. u. Dienst	1.268,70	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00
443700	Aufw. f. Reisekosten	3.270,50	2.500,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
443100	Sachverständigen-, Gerichts- u. ähnl. Kosten	87,94	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
443900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	2.728,81	1.500,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
	*** SUMME AUFWENDUNGEN ***	325.669,02	310.400,00	342.000,00	348.700,00	358.800,00	369.200,00
910000	SUMME ERTRÄGE	163,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
920000	SUMME AUFWENDUNGEN	325.669,02	310.400,00	342.000,00	348.700,00	358.800,00	369.200,00
990000	ÜBERSCHUSS / ZUSCHUSS	-325.505,22	-310.400,00	-342.000,00	-348.700,00	-358.800,00	-369.200,00

Teilfinanzplan Produkt 36302 Beistandschaften, Pflegschaften, Vormundschaften

Landkreis Lüchow-Dannenberg

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe

Produktgruppe 363 Sonst. Leistungen d. Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe

Produkt 36302 Beistandschaften, Pflegschaften, Vormundschaften

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
	*** EINZAHLUNGEN ***	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
648200	Kostenerst. vom Land	163,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	*** SUMME EINZAHLUNGEN ***	163,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	*** AUSZAHLUNGEN ***	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
701000	Dienstbezüge	0,00	200.300,00	226.700,00	233.500,00	240.500,00	247.700,00
702000	Beiträge zu Versorgungskassen	86.056,19	80.100,00	87.800,00	90.400,00	93.100,00	95.900,00
703000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	0,00	5.000,00	8.300,00	8.500,00	8.800,00	9.100,00
704100	Beihilfen, Unterstützungsleistungen	6.835,54	6.000,00	2.100,00	2.200,00	2.300,00	2.400,00
726220	Ausz. f. Fortbildung	1.850,15	10.200,00	5.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
727100	Bes. Verwaltungs- u. Betriebsauszahlungen	73,78	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
729100	Ausz. f. sonst. Dienstleistungen	864,88	500,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
741100	Sonstige Personalauszahlungen	1.097,05	1.200,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
742900	Sonst. Ausz. f.d. Inanspruchn. v. Rechten u. Diens	1.268,70	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00
743100	Ausz. f. Sachverst.-, Gerichts- u. ähnl. Kosten	87,94	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
743700	Ausz. f. Reisekosten	3.320,90	2.500,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
743900	Sonstige Geschäftsauszahlungen	2.728,81	1.500,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
	*** SUMME AUSZAHLUNGEN ***	104.183,94	310.400,00	342.000,00	348.700,00	358.800,00	369.200,00
910000	SUMME EINZAHLUNGEN	163,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
920000	SUMME AUSZAHLUNGEN	104.183,94	310.400,00	342.000,00	348.700,00	358.800,00	369.200,00
990000	ZUSCHUSS / ÜBERSCHUSS	-104.020,14	-310.400,00	-342.000,00	-348.700,00	-358.800,00	-369.200,00

Produktbeschreibung Produkt 36303 Frühe Hilfen / Bundeskinderschutzgesetz

Landkreis Lüchow-Dannenberg

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	363	Sonst. Leistungen d. Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produkt	36303	Frühe Hilfen / Bundeskinderschutzgesetz

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit

FD 51- Jugend, Familie und Bildung

Verantwortliche Person(en):

Dagmar Schulz
Wolfgang Müller (Vertretung)

Pflichtaufgaben:



Rechtsbindungsgrad:

muss soll kann

Freiwillige Aufgaben:

freiwillig

Kurzbeschreibung

- BUDGET 1 -

Auf- und Ausbau eines Netzwerkes Frühe Hilfen; Einsatz von Familienhebammen und Umsetzung des Bundeskinderschutzgesetzes

Auftragsgrundlage

Bundeskinderschutzgesetz / Fördergrundsätze für die Gewährung von Zuwendungen aus der Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen

Enth. Leistungen

363030100 Frühe Hilfen / Bundeskinderschutzgesetz
363030200 Bundesinitiative Frühe Hilfen
363030300 Maßnahmen im Bereich Frühe Hilfen

Zielgruppe

- werdende und junge Eltern (Schwangerschaft bis einschl. 3. Lebensjahr des Kindes)
- Schwangere und junge Mütter mit ausgeprägter Unsicherheit dem Kind gegenüber bzw. deutlichen Zeichen der Überforderung
- Alkohol- und drogenabhängige Mütter/Väter sowie suchtgefährdete Schwangere und junge Mütter und Väter
- Alleinerziehende Mütter und Väter mit besonderer Belastung und Zeichen der Überforderung
- Mütter / Väter mit chronisch kranken Kindern
- Mütter / Väter ausländischer Herkunft ohne soziale Einbindung
- Behinderte (geistig und/oder körperlich) Schwangere und junge Mütter
- Chronisch kranke Schwangere und junge Mütter
- Minderjährige Mütter / Väter
- Frauen mit Gewalterfahrung körperlicher und seelischer Art
- Psychisch kranke Schwangere und junge Mütter / Väter
- Sozial belastete Schwangere und junge Mütter/Väter
- Mütter mit zu früh geborenen Kindern
- Rat- / Kontaktsuchende Eltern
- Netzwerkpartner

Allgemeine Ziele

- Schutz des Wohls von Babys und Kleinstkindern
- Förderung der Elternkompetenz im Besonderen der Bindungskompetenz zw. Eltern und Kind
- Information für Eltern über Unterstützungsangebote in Fragen der Kindesentwicklung
- Ausbau der Angebote Frühe Hilfen (flächendeckend)
- Bildung von Netzwerkstrukturen im Bereich der Frühen Hilfen und Kinderschutz
- Ausarbeitung eines Konzeptes für "Frühe Hilfen"
- Evaluation
- Familien im Landkreis werden als Familien wertgeschätzt und haben eine Perspektive für ihr Leben. Den Familien geht es gut.

Kennzahlen

2010

2011

2012

2013

1. Anzahl der Befrag. (Eltern, Partner, Mitarbeiter) zur Angebotszufriedenhe

.*

.*

.*

0

2. Anzahl der Befrag. der Partner zur Zufriedenheit mit der Kooperation bzw. dem

.*

.*

.*

0

3. Anzahl der Fälle mit Familienhebamme im Bereich frühe Hilfen

.*

.*

.*

2 Familien, 71 h